

Tischler (m/w/d) in der Industrie

Standort: 33161, Hövelhof, Kreis Paderborn, Bentlake, Nordrhein-Westfalen
Zeitmodell: Vollzeit
Arbeitsbeginn: Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Wochenstunden: 40.00
Vergütung: ab 19,00 €



plusswerk – Unser Job, deine Zukunft!

Gemeinsam finden wir deinen neuen Arbeitsplatz.

Wir suchen Dich **im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassung** als **Tischler (m/w/d) in der Industrie** in deiner Umgebung

Darauf kannst Du Dich bei plusswerk freuen:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (natürlich inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld)
- Übertarifliche Bezahlung auf Basis des GVP-Tarifvertrags
- Auf Wunsch persönliche Betreuung
- Sichere Urlaubsplanung
- Mitarbeiterangebote (z. B. adidas, Zalando, Sony, Sky u. v. m.)

Ihre Aufgaben:

- Einrichtung und Bedienung von Maschinen
- Schleifen von Oberflächen
- Zuschnitt von Werkstoffen

Unsere Anforderungen:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Tischler (m/w/d), alternativ eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem vergleichbaren Berufsfeld
- Kenntnisse in der Bedienung von Maschinen
- Detailgenauigkeit
- Schichtbereitschaft

Noch Fragen? Unser WhatsApp-Service ist erreichbar unter: [0173 / 92 80 579](https://www.whatsapp.com/channel/0029917309280579)

Neugierig? Einfach auf den Bewerbungs-Button klicken, per Telefon: +49(5251)683500 oder per E-Mail: bewerbung-paderborn@plusswerk.de Kontakt zu uns aufnehmen.



[Zur Stellenbörse](#)
[Initiativ bewerben](#)

Telefon: [\(+49\) 05251 / 68 35 00](tel:+495251683500)
WhatsApp: [0174 45 45 500](https://www.whatsapp.com/channel/0029917309280579)
E-Mail: bewerbung-paderborn@plusswerk.de

[Jetzt bewerben](#)

[Ansprechpartner & Anfahrt](#)

Tischler (m/w/d) in der Industrie

Standort: **33161, Hövelhof, Kreis Paderborn, Bentlake, Nordrhein-Westfalen**
Zeitmodell: **Vollzeit**
Arbeitsbeginn: **Zum nächstmöglichen Zeitpunkt**
Wochenstunden: **40.00**
Vergütung: **ab 19,00 €**



Freue Dich drauf, uns kennenzulernen.

Es wird zur besseren Lesbarkeit im Text nur eine Sprachform verwandt. Der Text gilt unter Berücksichtigung des AGG für alle Geschlechter.